

Willkommen

Goodbye

Musical des OHG

Programmheft

Inhalt

Vorwort von Frau Engels 03

Darstellendes Spiel 05
Die Story

Musik

Blockwerk
Streichorchester
Blasphobie
Gitarrenensemble
Unterstufenchor
Schulchor
Young Spirit
Jazzaholics
Musical-Combo
Konzertchor
Coole Männer

Kunst

Bühnenbild
Film
Plakat und Programmheft 17

Sport

Bodenturnen
Synchronminitrampolin
Tanz ab Jahrgang 9
Tanz ab Jahrgang 10
Cris!s powered by Lena
Tanz AG
Lehrer/-innen Tanz 19

Programm

23

Vorwort von Frau Engels

Liebe Schulgemeinschaft am Otto-Hahn-Gymnasium,
liebe Gäste!

Endlich! Nach 4 Jahren freuen wir uns auf unsere neue Revue. Der Fortsetzung des Musicals „We are Family“ aus dem Sommer 2019 haben wir mit Spannung entgegengefiebert. Wie es wohl Familie Steinkamp ergangen ist? Uns erwartet ein berührender wie schwungvoller und mitreißender Abend, der so abwechslungsreich, spannend, fröhlich, chaotisch, traurig und aufbauend ist, wie Familienleben eben sein kann.

„We are Family“ mag Programm sein für unsere OHG-Gemeinschaft. Die Turbulenzen der letzten Jahre sind auch an der OHG-Familie nicht spurlos vorübergegangen. Gemeinsam haben wir 2019 kurz vor dem Lockdown noch ein buntes Schuljubiläum gefeiert, die Erschütterung der Corona-Krise durchlebt, Rückschläge in der Anbaudiskussion einstecken müssen, uns über Schulbesetzungen von Klimaaktivisten gestritten und nicht zuletzt Geduld und Flexibilität zeigen müssen, als die Kampfmittelsondierungen auf dem Schützenplatz so manche Planungen platzen ließen.

Und doch, auch von unerwarteten und teilweise frustrierenden Ereignissen haben wir uns nicht entmutigen lassen.

Umso schöner und anregender ist es für uns alle, und ganz besonders für unsere jungen Akteure, dass sie nun gemeinsam auf der Bühne stehen. Am Ende von einigen „Hochs“ und manchen „Tiefs“ der letzten Jahre im OHG steht eine Aufführung, die zeigt, dass durch Ausdauer und Zuversicht kleine Krisen überwunden und sich Familie – trotz aller Alltagserschütterungen – zusammenraufen und gegenseitig Halt geben kann. Dass das möglich ist, haben wir sehr vielen Menschen in unserer Schulgemeinschaft zu verdanken: unseren Schülerinnen und Schülern, ihren Lehrerinnen und Lehrern, aufmunternden Eltern und vielen helfenden Händen im Hintergrund. Vielen Dank dafür!

Ich wünsche Ihnen und euch allen ein grandioses Erlebnis, das noch lange in unseren schulischen Alltag hineinhalten wird.

Rita Engels

Darstellendes Spiel

Die Story

Skript und Leitung: Susanne Weller-Gildein

Vor nunmehr vier Jahren hat die OHG-Gemeinschaft die Familie Steinkamp kennengelernt, die damals frisch nach Göttingen gezogen ist. Mutter Katharina hatte eine Stelle in der Uniklinik angenommen und Vater Hanno kümmerte sich als Hausmann ums Familiengeschäft. Sohn Raffael fing das Studium an, brach es aber wieder ab, Josefine verliebte sich in Carlotta und Tabea war auf der Suche nach neuen Freundinnen. Oma Anneliese, Fels in der Brandung, unterstützte die Familie nicht nur mit Rat und Tat, sondern kaufte ihrem Sohn Hanno auch ein Bistro. Nun sind die Steinkamps zurück und haben jede Menge neue Probleme mit dabei!

Während Sohn Raffi sich immer noch nicht sicher ist, was er aus seinem Leben machen soll, steht nach Corona das damals eröffnete Familienbistro "RaJoTa" kurz vor dem Ruin. Doch nicht nur das! Beziehungsprobleme werden neu entfacht, nicht nur bei Tochter Josi. Auch Tabea, die Jüngste im Familienbund, hat Stress und ist sauer, weil sie den Schulaustausch nicht mitmachen darf. Langsam beginnt so die Familie zu bröckeln. Und dann passiert auch noch das Unfassbare.... Werden die Steinkamps auch diese Sorgen überwinden oder muss sich die kleine Familie am Ende der Größe ihrer Krisen beugen?

Musik

Blockwerk

Leitung:
Stefanie
Lüdecke

Das Ensemble **blockwerk** wurde 2012 ins Leben gerufen und besteht momentan aus 11 Schülerinnen und Schülern der Klassen 5 bis 13 unter der Leitung von Stefanie Lüdecke.

Das heute sehr verbreitete Instrument der Blockflöte war bereits im England des 18. Jahrhunderts so beliebt, dass es jeder Gentleman, der etwas auf sich hielt, bei sich trug. So gibt es ein breites Instrumentarium, das vom Sopranino bis zur Groß- und Subbassflöte reicht. Dies ermöglicht eine große stilistische Bandbreite, die von der Musik des Mittelalters bis zu Pop-Arrangements reicht. Neben den traditionellen Auftritten beim Weihnachts-, Frühjahrs- und Sommerkonzert wurde das blockwerk im Jahr 2018 zu einer Kooperation mit dem Barockorchester „La festa musicale“ aus Hannover eingeladen.

Regelmäßig spielt das Ensemble zusammen mit den Gitarren und den Streichern des OHGs wie heute die Titelmusik zu dem Film **„Braveheart“** (1995) und das Neuseeländische Walfängerlied **„Wellerman“**, das im Jahr 2020 mit Nathan Evans die Charts eroberte.

Streichorchester

Leitung:
Daniel
Eismann

Das Streichorchester besteht zurzeit aus 29 Musikerinnen und Musikern der Jahrgänge 5 bis 13. Das Ensemble wird durch ein breit gefächertes Repertoire und regelmäßige Auftritte an das Zusammenspiel im Orchester herangeführt. Häufig ist dies die Vorstufe zum Übertritt in das „Jugend-Sinfonie-Orchester Göttingen“, ebenfalls unter der Leitung Daniel Eismanns, welches Kooperationspartner unserer Schule ist.

In der heutigen Show zeigen die Schülerinnen und Schüler ihre Vielseitigkeit in Kombination mit verschiedenen Ensembles.

Blasphobie

Leitung:
Daniel Eismann

Das große Blasorchester des OHGs wurde bereits im Jahr 1998 unter dem Namen „Blasphobie“ von Marc Häßner gegründet. Seit 2008 leitet Daniel Eismann das Ensemble und führt die knapp 50 Musiker aus den Klassen 7 bis 13 an diverse Musikstile heran. Da darf natürlich auch die Rock- und Popmusik nicht fehlen. Mit „I’m still standing“ erklingt heute einer der größten Hits von Elton John aus dem Jahre 1983 in einer Bearbeitung von Matt Conaway.

Gitarrenensemble

Leitung:
Franziska Eismann

19 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen 5 bis 13 spielen momentan unter der Leitung von Frau Eismann im Gitarrenensemble des OHGs. Sie treten beim Frühjahrs-, Sommer- und Weihnachtskonzert, Musical aber auch außerschulischen Veranstaltungen auf. Gespielt werden drei- bis sechsstimmige Arrangements aus allen Epochen sowie moderne Stücke aus den Bereichen Welt-, Folk- und Filmmusik.

Es ist zur Tradition geworden, dass das Gitarrenensemble gemeinsam mit dem Streichorchester und Blockwerk musiziert.

Unterstufenchor

Leitung:
Franziska Eismann

Im Unterstufenchor singen zur Zeit 74 Kinder des Otto-Hahn-Gymnasiums aus den Klassenstufen 5 und 6 unter der Leitung von Frau Eismann, unterstützt durch Frau Lüdecke. Das zwei- bis dreistimmige Repertoire reicht von klassischer Literatur und Kanons bis zu modernen Poparrangements. Der Chor tritt regelmäßig beim Sommer- und Weihnachtskonzert sowie bei der Einschulung der neuen Fünftklässler aber auch in Kooperation mit außerschulischen Partnern auf. Ein Höhepunkt war hier die Aufführung der "Carmina Burana" Carl Orffs im Jahr 2015 mit der Jacobikantorei und der Ballettschule "Art la danse" Göttingen sowie der Auftritt bei „Sport meets Music“ im Dezember 2019. Das gemeinsame Singen mit "den Großen" vom Schul- und Konzertchor, wie hier beim Musical, ist natürlich auch etwas ganz Besonderes für die Kinder.

Heute führen wir gemeinsam mit dem Streichorchester den Titelsong des Disneyfilms „Vaiana“ aus dem Jahre 2016 auf, in dem es um das mutige Mädchen Vaiana geht, die sich mit ihrem Boot auf eine Reise begibt, um ihre südpazifische Heimat und Familie zu retten.

Schulchor

Leitung:
Nicole
Lötzsch

In unserem Schulchor singen aktuell fast 70 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 13 unter der Leitung von Nicole Lötzsch. Wir treffen uns einmal wöchentlich, um neue Lieder aus den unterschiedlichsten Musikbereichen kennenzulernen und sie zwei- bis vierstimmig einzuüben. Verschiedene Auftritte, wie zum Beispiel unsere Weihnachts- und Sommerkonzerte, sind tolle Höhepunkte, auf die wir immer gerne hinarbeiten.

Im Musical heute präsentieren wir das Stück *See you again*, das – im Original gesungen von Charlie Puth und Wiz Khalifa – vielen sicherlich aus dem Film *Fast & Furious 7* im Gedächtnis ist. Das zugehörige Musikvideo aus dem Jahr 2015 erinnert an den verstorbenen Schauspieler dieser Serie Paul Walker. Und so ist der Song auch in unserem Musical besonders passend, wenn sich Josi an die gemeinsame Zeit mit ihrer Oma zurückerinnert und sie sehr an ihrer Seite vermisst.

Young Spirit

Leitung:
Marc
Häßner

Wie der Name vermuten lässt, vereint unsere Band die Jüngsten unserer vielen großartigen Musikerinnen & Musiker. Bläserklänge verschmelzen mit dem Groove einer klassischen Bandbesetzung und kreieren eine groovige Klang-Melange. Gemeinsam widmen wir uns mit großer Hingabe Arrangements aus den Bereichen Jazz, Pop & Rock.

Es ist uns eine große Freude, in diesem Jahr erstmals Teil der Revue Familie sein zu dürfen, um das verehrte Publikum auf ein stimmungsvolles Event musikalisch einstimmen zu dürfen.

Vorhang auf & einen großen Applaus für..
„Young Spirit

Jazzaholics

Leitung:
Christian Preuninger „Hallelujah I love her so“ wurde 1956 von dem Sänger und Songwriter Ray Charles veröffentlicht und in den Folgejahren von zahlreichen Bands gecovert. In dem Song, der christliche und weltliche Themen verbindet, geht es um die absolute Liebe, um vertraute Rituale, um ein geglücktes Zusammenleben. Für die Vermischung der religiös geprägten Gospelform mit einem Liebessong, wurde Ray Charles von Mitgliedern der Kirche hart kritisiert. Er antwortete darauf sinngemäß: „Jeder soll glauben, was er will.“

Trotz der Kritik behauptete sich der Song über viele Wochen an der Spitze der R&B-Charts vieler Länder.

Präsentiert wird das energiegeladene Stück des Stararrangeurs Victor Lopez von der Bigband „Jazzaholics“ unter der Leitung von Christian Preuninger und der Sängerin Jade Dougherty.

Musical-Combo

Leitung:
Andreas Goebel

Die Musical-Combo besteht aus Schülerinnen und Schülern des ehemaligen Musik-Wahlpflichtkurses Klasse 10, die sich nun anlässlich des um ein Jahr verschobenen Musicals erneut zu Proben treffen. Verstärkt wird die Combo von Schülerinnen und ehemaligen Schülerinnen der Oberstufe, die für den passenden Gesang sorgen. Musikalisch folgt die Band sehr eng dem Inhalt des Musicals: Für bestimmte Szenen oder Emotionen wird ein passender Song gespielt, für andere Ensembles ist sie die Begleitband. Geleitet wird die Combo, wie bereits bei mehreren früheren Musicals, von Andreas Goebel, der die Stücke auch passend arrangiert und von technischer Seite für die richtigen "Sounds" sorgt!

Konzertchor

Leitung:
Michael
Krause

Im Konzertchor des Otto Hahn-Gymnasiums singen Schüler und Schülerinnen der Klassenstufen 10.-13. Gern kooperieren sie mit dem Göttinger Knabenchor, um große Werke der Chorliteratur aufzuführen. Auch weil viele Sänger des Göttinger Knabenchores Schüler am OHG sind, haben wir sie eingeladen, in unserem Musical mitzusingen.

„I sing you sing“ ist eine Komposition des Gesangsquintetts „The Real Group“ aus Schweden. Die Melodie springt lebendig durch alle fünf Stimmen und dennoch ergibt sich ein großes, stimmiges Ganzes.

Das zweiten Stück singen wir mit allen Chorsängern der Schule gemeinsam singen, Der Text des „Baba Yetu“ ist das Vaterunser auf Swahili, einer Sprache aus Ostafrika. Es handelt sich aber nicht um ein altes religiöses Stück, sondern es wurde 2005 für ein Computerspiel komponiert. (Civilylation IV)

Der Konzertchor wünscht Ihnen viel Spaß beim Zuhören und Zusehen.

Cooler Männer

Leitung:
Michael
Krause

Was soll ein Junge machen, wenn sich die Männerstimme meldet, er also nicht mehr im Schulchor mitsingen kann. Am OHG wechselt er dann zu uns, den „Coolen Männern“. Wir testen unsere Stimme in der neuen Lage und singen gemeinsam Songs und Männerchöre. Oft helfen uns dabei in Konzerten die Männerstimmen des Göttinger Knabenchores.

Wir singen einen typischen Barbershop Song. „Tee-Idle-dum-dum“ ist ein Song, der der amerikanischen Tradition des Gesangsquartetts entspricht. Dabei wird in Closed Harmony die Lead-Stimme (Melodie) von Tenor, Bariton und Bass in einem vierstimmigen Satz harmonisiert.

Kunst

Bühnenbild

Leitung:
Matthias
Moebius,
Hiltrud
Menz

Das Bühnenbild besteht aus vier beweglichen Kuben, auf denen verschiedene Räume des Bühnenstücks zu sehen sind. Die Kuben wurden unter der Leitung von Matthias Moebius vom Kunstkurs des 12. Jahrgangs und unter der Leitung von Hiltrud Menz vom WPU-Kurs des 8. Jahrgangs gestaltet.

Film

Leitung:
Volker
Latermann
Steffen
Wieneke

An einigen Stellen des Musicals sind neben der Bühnenpräsentation auch einige kurze filmische Sequenzen zu sehen, die das live stattfindende musikalische und/oder theatralische Programm einen Teil der angestrebten Aussagen visuell vermitteln. So sehen wir zum Beispiel wie die tiefe emotionale Bindung der Familie Steinkamp zu ihrer Oma Anneliese in vier Zeichnungen von prägenden gemeinsamen Erlebnissen entsteht. Diese Erinnerungsbilder erscheinen in kurzen Trickfilmen, in deren Verlauf die endgültigen Bilder nach und nach anstehen. Die Zeichnungen stammen dabei von vier Schülerinnen aus unterschiedlichen Jahrgängen des Otto-Hahn-Gymnasiums,

die sich zu dem Zeitpunkt der Anfertigung vor ungefähr anderthalb Jahren noch in früheren Stadien ihrer schulischen Entwicklung befanden: Mercedes Block hat das Bild des Bootsausfluges gezeichnet. Sie war damals in der 5. Klasse. Die Darstellung des gemeinsamen Kinobesuchs stammt von Lale Thiem (damals 8. Klasse). Madita Wallbaum, welche das Bild der Begrüßung am Bahnhof angefertigt hat, war damals im 11. Jahrgang. Darüber hinaus ist noch das Bild vom gemeinsamen Musizieren mit der Oma zu sehen, das von Fenna Lehmann (damals im Leistungskurs des 12. Jahrgangs) gestaltet wurde.

Viele Filme wurden von Volker Latermann erstellt, außer die Filme, die während der tänzerischen Programmpunkte und des Auftritts der Lehrerband zu sehen sind. Diese stammen von Steffen Wieneke, der auch für die tänzerischen Programmpunkte den Musikschnitt übernommen hat.

Plakat und Programmheft

Design:
Volker
Latermann

Im Zentrum der visuellen Komposition des Plakats, aber auch des Programmhefts steht die geistige Präsenz der Großmutter, deren emotionale Anwesenheit einen Leitfaden für das gesamte Musical darstellt und als sich spiegelnder Schatten zu sehen ist. Darüber hinaus wird auch das Motiv der Ankunft („Willkommen“) sowie des Abschieds („Goodbye“) durch die sich öffnende oder auch schließende Tür repräsentiert.

Sport

Bodenturnen - Der exakten Bewegung auf der „Spur“

Leitung:
Markus
Mielke

Fünf Turnerinnen der fortgeschrittenen Turn-AG stellen sich einer besonderen Herausforderung: Schon vorab wurden ihre Turnkuren am Boden auf Video festgehalten und heute soll synchron zum Video und passend zur Musik geturnt werden, schon fast Tanz! Als Spezialeffekt, dem sogenannten „Trace-Effekt“, werden besondere Turnelemente herausgenommen und bleiben bildhaft als einzelne Fotos kurz auf der großen Leinwand stehen. Diese Detailaufnahmen werden Sie sicherlich zum Staunen bringen. Und das Alles findet auf einer Breite von 9 Metern statt, da bleibt nicht viel Anlauf beim Bodenturnen!

Ein „halber Drahtseilakt“ und Synchronminitrampolin

Leitung:
Markus
Mielke

Was ist besser als ein spektakulärer Trampolinsprung auf dem Minitrampolin? Zwei Sprünge, die zudem synchron und gegengleich zueinander ausgeführt werden!

Was ist besser als ein spektakulärer Trampolinsprung auf dem Minitrampolin? Zwei Sprünge, die zudem synchron und gegengleich zueinander ausgeführt werden!

Tanz ab Jahrgang 9 - Believer

Leitung,
Choreo:
Steffen
Wieneke

Der Umgang mit Trauer durch den Verlust eines geliebten Menschen ist ganz unterschiedlich. Manchmal in sich gekehrt, kontrolliert und darauf bedacht den Alltag zu meistern. Manchmal fehlt hierzu aber auch die Kraft. Wenn man die Trauer zulassen muss, die Schwärze in einem hochkriecht und der Schmerz nicht mehr zu unterdrücken ist bleibt Wut. Wut auf alles. Vor allem auf das Schicksal, das bisweilen ein mieser Verräter ist. Um den Glauben daran, dass es auch wieder heller wird nicht zu verlieren, muss man schon ein echter „Believer“ sein.

Tanz ab Jahrgang 10 - Swipe Right

Leitung,
Choreo:
Steffen
Wieneke

Unglaublich, wie makellos, abenteuerlich und spektakulär das Leben so vieler Menschen verläuft...wenn man ihren digitalen Profilen glauben darf. Macht man nicht mit beim schönen Schein, wird man schnell links liegengelassen und zur Seite gewischt - "geswiped".

Auch Tabea möchte für die anderen interessant sein und merkt, wie schnell man im digitalen Strudel die Kontrolle verliert.

Am besten man bleibt einfach ganz man selbst!
Swipe right!

Cris!s powered by Lena - Bills

*Leitung,
Choreo:
Steffen
Wieneke,
Cris!s*

Es ist ein toller Gedanke seine Rechnungen einfach zerknüddeln zu können und sorglos hinter sich zu werfen. Leider bleibt es in den meisten Fällen beim bloßen Gedanken. Nicht aber bei Hanno Steinkamp, der augenscheinlich genau die richtige Steuerberaterin gefunden hat.

Tänzerisch umgesetzt wird dieses Szenario von den Mädels von „Cris!s“. Diese Gruppe besteht zu drei Vierteln aus OHG-lerinnen und lässt, verstärkt durch Lena, aber auch jeden Gedanken an eine unbezahlte Rechnung vergessen.

Tanz AG 6. - 9. Jahrgang powered by Turnen und Rope Skipping - Falling

*Leitung,
Choreo:
Steffen
Wieneke*

Die Tanz AG besteht aus 29 Schülerinnen der Jahrgänge 6 bis 9 und Linus (schön, dass du dabei bist ☺). Getanzt wird in verschiedenen Bildern bzw. Choreos die Trauer Josis über den Verlust der Oma und die tröstende Erinnerung an schöne, gemeinsame Momente.

Erstmalig findet dieser Auftritt als Koproduktion von Tanz, Turnen (Turn-AG von Herrn Mielke) und Rope-Skipping statt. Wie gut, dass 4 Mädchen von unserer Schule beim TSV Roringen aktiv sind und dort äußerst erfolgreich springen. So kommen wir erstmalig in den Genuss dieser dynamischen Sportart. Allen Beteiligten vielen Dank und allen anderen viel Spaß beim Zuschauen!!!

Lehrer/-innen Tanz - Sing Hallelujah

*Leitung:
Steffen
Wieneke*

Sie können es halt nicht lassen. Immer und überall mischen sich Lehrer/innen ein und geben ihren „Senf“ dazu. Um genau zu sein, geben sie dieses Mal ihren Tanz dazu. Erstmalig als gemischte Gruppe war es eine große Freude diese Choreo einzuüben. Und das Spürt und sieht man. Von wegen alt! Und Rhythmus haben wir allemal! Hallelujah!

Programm

Darstellendes Spiel **Musik, Tanz, Turnen**

Prolog „Was bisher
geschah“

Warm-up (Young Spirit)

Die Trauerfeier

„Dust in the wind“ (Tutti)

Zoff mit Raffi

„Falling“ (Tanz Ag +
Turnen + Rope Skipping)
„See you again“
(Schulchor)

Josis Entscheidung

„Hey“ (Combo)
„I sing you sing“
(Konzertchor)

Tabeas Enttäuschung

„Symphonie“ (Combo)
„Braveheart“ (Flöten,
Gitarren, Streicher)

... Fortsetzung

„Rock in black“
(Lehrerband)

Das Casting

„Believer“ (Tanz)

„I'm still standing“
(Blasphobie + Turnen)

- Pause -

Die Entschuldigung

Baba Yetu (Chortutti)

Die Steuererklärung

„Swipe Right“ (Tanz)

„Feuer“ in der Küche

„Hallelujah I love her
so“ (Jazzaholics)

Ehekrise

„Bills“ (Tanz)
„Tee-Idle-dum-dum“
(Coole Männer)

Überraschender Besuch

„Fascination“ (Combo)

„Sing hallelujah“
(Lehrer/-innen-Tanz)

„How far will I go“
(Unterstufenchor)

„The Wellerman“ (Flöten,
Gitarren, Streicher)

„Don't stop me now“
(Tutti)

- Ende -

Willkommen

Goodbye

